Prüfungssimulation

BPL Gasballon Theorieprüfung auf Deutsch - Menschliches Leistungsvermögen

Quizvds.it

NAME DES STUDENTEN:	DATUM UND UHRZEIT:

01. Welche Wolkenarten werden grundsätzlich unterschieden?

a) Gewitter- und Schauerwolken
b) Quell- und Schichtwolken
c) Schicht- und Hebungswolken
d) Schicht- und Eiswolken

02. Welche Basiseinheiten und Abkürzungen werden in der Luftfahrt für horizontale Entfernungen verwendet?

a) Nautische Meilen (NM) und Kilometer (km)
b) Yards (yd) und Meter (m)
c) Fuß (ft) und Zoll (in)
d) Landmeilen (SM) und Quarter (qt)

03. Was wird als "statischer Druck" bezeichnet?

a) Druck durch geordnete Bewegung von Luftteilchen
b) Kabinendruck im Luftfahrzeug
c) Druck der ungestörten Luftströmung
d) Der im Staurohr gemessene Druck

04. Welche Landmarken eignen sich gut zur Orientierung?

a) Einzelne Bäume im Wald.
b) Wolken ohne Bodenbezug.
c) Flüsse, Autobahnen, Bahnlinien, Seen und markante Ortschaften.
d) Nicht erkennbare Feldgrenzen.

05. Die Entfernung zwischen den Breitengraden N48° und N49° entlang eines Längengrades beträgt:

a) 111 NM
b) 60 NM
c) 1 NM
d) 10 NM

06. Was ist bei Medikamenteneinnahme vor einer Ballonfahrt wichtig?

a) Nebenwirkungen sind unterhalb von 5.000 ft ausgeschlossen.
b) Nur Injektionen sind relevant.
c) Auch frei verkäufliche Medikamente können flugrelevante Nebenwirkungen haben.
d) Erkältungsmittel verbessern die Aufmerksamkeit.

07. Welche Gefahr besteht bei beschädigten Füllschläuchen?

a) Mehr Tragkraft.
b) Gasleckage und Zünd- bzw. Erstickungsgefahr je nach Traggas.
c) Besserer Druckausgleich.
d) Automatische Erdung.

08. Welche Antwort beinhaltet eine korrekte Positionsmeldung?

a) DEABC über "N" um 35
b) DEABC über "N" in FL 2.500 ft
c) DEABC, "N", 2.500 ft
d) DEABC erreiche "N"

09. Warum kann Abschattung oder Abkühlung zum Sinken führen?

a) Das Traggas kühlt ab, zieht sich zusammen und die Tragreserve kann abnehmen.
b) Die Gewichtskraft wird null.
c) Die Außenluft verschwindet.
d) Der Ballon erhält automatisch mehr Ballast.

10. UTC ist die...

a) Für die Luftfahrt verbindliche Zeit.
b) Lokalzeit (MEZ bzw. MEST).
c) Mittlere Sonnenzeit an einem beliebigen Punkt.
d) Zonenzeit (gesetzliche Zeit).

11. Was ist bei einer Fahrt in niedriger Höhe über landwirtschaftlichen Flächen zu beachten?

a) Tieffahrt über Tiere ist unproblematisch.
b) Tiere, Menschen, Hindernisse und Eigentum möglichst nicht gefährden oder stören.
c) Ballast darf beliebig abgeworfen werden.
d) Landeerlaubnis ist nie relevant.

12. Welche Wirkung hat eine zunehmende Außenluftdichte bei gleicher Traggasmenge?

a) Die Tragkraft nimmt immer ab.
b) Die aerostatische Tragkraft kann zunehmen.
c) Die Masse des Traggases wird null.
d) Das Ventil schließt automatisch.

13. Welche Maßnahme unterstützt das Situationsbewusstsein bei einer Ballonfahrt?

a) Nur auf die Höhe achten.
b) Luftraumgrenzen erst beim Sinken prüfen.
c) Passagiere entscheiden lassen.
d) Position, Höhe, Windentwicklung, Luftraum und Landemöglichkeiten fortlaufend überprüfen.

14. Was ist eine Auffanglinie in der Sichtnavigation?

a) Eine Leine am Ballon.
b) Ein markantes lineares Gelände- oder Kartenmerkmal zur Positionskontrolle.
c) Ein Funkrufzeichen.
d) Ein Gasventil.

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

15. Was ist freie Tragkraft?

a) Die Länge des Schlepptaus.
b) Die positive Differenz zwischen aerostatischer Tragkraft und Gesamtgewicht.
c) Die Masse des Ventils.
d) Die Windgeschwindigkeit am Boden.

16. Über welchen Zeitraum kann das Kurzzeitgedächtnis ungefähr Informationen speichern?

a) 10-20 Sekunden
b) 35-50 Sekunden
c) 30-40 Sekunden
d) 3-7 Sekunden

17. Welchen Einfluss hat die Lufttemperatur auf die Tragkraft und auf die höchstzulässige Masse eines Ballons?

a) Die höchstzulässige Masse ist bei höheren Temperaturen geringer.
b) Die Tragkraft ist bei geringeren Lufttemperaturen geringer.
c) Die höchstzulässige Masse ist bei höheren Temperaturen größer.
d) Die Tragkraft ist bei geringeren Lufttemperaturen größer.

18. Was kann auf einer VOLMET-Frequenz abgehört werden?

a) Aktuelle Meldungen
b) Wettermeldungen
c) NOTAMS
d) Navigationsinformationen

19. Was bedeutet die Funktest-Verständlichkeit 3?

a) Die Übermittlung ist unverständlich
b) Die Übermittlung ist schwer verständlich
c) Die Übermittlung ist sehr gut verständlich
d) Die Übermittlung ist zeitweise verständlich

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

20. In welchem Stadium eines Gewitters sind überwiegend Aufwinde anzutreffen?

a) Aufwindstadium
b) Auflösestadium
c) Aufbaustadium
d) Reifestadium

21. Wie wird sich der Durchhang des Reißgurtes eines Gasballons beim Abstieg verändern?

a) Er wird größer werden
b) Er wird unverändert bleiben
c) Er wird periodisch schwanken
d) Er wird geringer werden

22. Wie wird vor dem Start eines Gasballons die Kontrolle der Ventilfunktion durchgeführt?

a) Prüfen, ob die Leinen klar sind.
b) Die Ventilleine kräftig schütteln.
c) Einen Ventilzug ausführen.
d) Verbinden des Füllansatz mit der Schlaufe der Aufziehleine.

23. Im Gleichgewichtszustand ist der innere Überdruck eines Freiballons am größten...

a) Am oberen Pol.
b) Am Äquator.
c) An der unteren Öffnung.
d) Im Hüllenkern.

24. Ein Überlandflug wird unter Verwendung der ICAO-Karte 1: 500.000 durchgeführt. Bei einer Überflugkontrolle wird festgestellt, dass eine auf der Karte 4 cm lange Distanz in 12 min zurückgelegt wurde. Nach wie vielen weiteren Minuten ist der Überflug eines Punktes zu erwarten, der weitere 6 cm entfernt liegt?

a) 6 min.
b) 12 min.
c) 9 min.
d) 18 min.

25. Welche Höhe zeigt der Höhenmesser bei der Einstellung "QNH" an?

a) Höhe über MSL ("altitude")

b) Höhe über der Druckfläche in Platzhöhe ("height")

c) Höhe über der Druckfläche 1.013,25 hPa ("standard")

d) Wahre Höhe über MSL ("true altitude")

26. Bei einer Überflugkontrolle werden 2 NM in 10 min zurückgelegt. Wie lange dauert voraussichtlich eine Reststrecke von 18 NM?

a) 80 min

b) 98 min

c) 90 min

d) 105 min

27. Darf ein Gefahrengebiet (Danger Area, ED-D) durchflogen werden?

a) Ja, der Durchflug ist rechtlich nicht verboten, jedoch wird dringend empfohlen, sich vor dem Einflug über die Gefahren zu informieren oder das Gebiet zu meiden.

b) Nein, der Einflug ist unter allen Umständen verboten.

c) Ja, aber nur mit IFR-Flugplan.

d) Nur am Wochenende.

28. Welches ist eine Voraussetzung für die Bildung großer Niederschlagsteilchen?

a) Starker Wind

b) Starke Aufwinde

c) Eine ausgeprägte Inversion

d) Hohe Wolkenuntergrenzen

29. Wodurch entstehen Wirbelschleppen?

a) Durch Scherwinde im Bereich der Tragflächenenden

b) Durch Verwirbelungen im Lee von Gebirgen

c) Durch den Druckausgleich am Randbogen einer Tragfläche

d) Durch den Abgasstrahl von Strahltriebwerken

30. Welche Frage gehört zur Entscheidung 'Start ja/nein'?

a) Sind Fotos geplant?

b) Gefällt die Aussicht?

c) Reichen Wetter, Startplatz, Tragreserve, Hindernisfreiheit und Landeoptionen sicher aus?

d) Ist der Korb neu lackiert?

31. Welche Gefahr besteht, wenn ein Wasserstoff-Druckschlauch platzt?

a) Die Gefahr, dass Wasserstoff in die Atmosphäre entweicht und die Luft vergiftet.

b) Die Gefahr, dass sich das Wasserstoff-Gas im Korb sammelt und Atemnot hervorruft.

c) Die Gefahr, dass Wasserstoff sich selbst entzündet und mit heller Flamme brennt.

d) Die Gefahr, dass Wasserstoff sich selbst entzündet und mit unsichtbarer Flamme brennt.

32. Was ist bei sinkender Temperatur während der Fahrt zu erwarten?

a) Die Planung wird automatisch einfacher.

b) Die Masse des Korbs verschwindet.

c) Die Lufträume verändern sich.

d) Die Trag- und Höhenverhältnisse können sich ändern und müssen überwacht werden.

33. Welche Abfolge von Bewölkung ist typisch beim Durchzug einer Warmfront?

a) In Küstennähe tagsüber auflebender Wind von der Seeseite mit Bildung einzelner Cumulus-Wolken, gegen Abend Auflösung der Wolken

b) Linienartig angeordnete Quellbewölkung mit Schauern und Gewittern (Cb), böig auffrischender Wind, nachfolgend einzelne Quellwolken mit Schauern

c) Cirren, sich verdichtende Altostratus- und Altocumulus-Bewölkung, absinkende Untergrenzen mit einsetzendem Niederschlag, Nimbostratus

d) Abflauender Wind mit Wolkenauflösung und Erwärmung im Sommer, im Winter oft Ausbildung ausgedehnter Hochnebelfelder

34. Wie verhalten sich Volumen und Druck bei trockenen Gasen mit konstanter Temperatur?

a) Das Volumen erhöht sich proportional zum Druck

b) Das Volumen vervierfacht sich bei doppeltem Druck

c) Das Volumen verhält sich umgekehrt proportional zum Druck

d) Das Verhältnis aus Druck und Volumen ist konstant

35. Mit welchen Halteleinen muss ein Gasballon ausgerüstet sein?

a) 2 je 10 m oder 1 je 20 m
b) 2 je 20 m oder 1 je 10 m
c) 1 je 40 m oder 4 je 10 m
d) 1 je 30 m oder 3 je 10 m

36. Was ist die Mindestlänge des Schlepptaues eines Gasballons?

a) 20 m
b) 100 m
c) 30 m
d) 50 m

37. Welche Kraft ist die Ursache für Wind?

a) Druckgradientenkraft
b) Thermalkraft
c) Zentrifugalkraft
d) Corioliskraft

38. Wie wird das Verhältnis der jeweiligen Luftdrücke in verschiedenen Höhen bezeichnet?

a) Höhenwert
b) Druckzahl
c) Höhenzahl
d) Höhenverhältnis

39. Was wird als Bergwind bezeichnet?

a) Wind, der nachts vom Berg (Hang) kommend, ins Tal nach unten strömt
b) Wind, der bei Tag vom Tal kommend, den Hang entlang nach oben streicht
c) Wind, der nachts vom Tal kommend, den Hang entlang nach oben streicht
d) Wind, der bei Tag vom Berg (Hang) kommend, ins Tal nach unten strömt

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

40. Welche Wirkung hat ein schwererer Korb bei gleicher Hülle und Füllung?

a) Die verfügbare Nutzlast bzw. Tragreserve sinkt.

b) Die Tragreserve steigt.

c) Die Hülle wird größer.

d) Die Prallhöhe wird null.

41. Bei einer Überflugkontrolle wird festgestellt, dass eine Distanz von 2 NM in 10 min zurückgelegt wurde. Wie lang wird die voraussichtliche Gesamtflugzeit für die Strecke von 18 NM sein?

a) 12 min.

b) 180 min.

c) 90 min.

d) 60 min.

42. Welche Maßnahme gehört zur Vorbereitung einer Außenlandung?

a) Nur den Zielort fotografieren.

b) Erst im Aufsetzen entscheiden.

c) Gasventil ignorieren.

d) Wind, Hindernisse, Bodenbeschaffenheit, Zufahrt und Passagierbriefing prüfen.

43. Was ist bei zunehmendem Bodenwind während der Landung besonders wichtig?

a) Korb offen verlassen.

b) Ventilprüfung unterlassen.

c) Schleppweg, Hindernisse und Passagierhaltung einplanen.

d) Landefeldgröße ignorieren.

44. Was ist bei plötzlich auffrischendem Bodenwind am Startplatz richtig?

a) Startentscheidung neu bewerten und bei Zweifel abbrechen.

b) Unverändert starten.

c) Mehr Passagiere aufnehmen.

d) Erdung entfernen, um schneller zu sein.

45. Was ist bei der Navigation mit GPS richtig?

a) GPS erlaubt jeden Luftraumeinflug.

b) GPS ersetzt Funkkontakt.

c) GPS macht Wetterprüfung unnötig.

d) GPS unterstützt die Orientierung, ersetzt aber nicht Kartenarbeit und Luftraumüberwachung.

46. Der Begriff "Piste" (runway) ist definiert als...

a) Eine festgelegte rechteckige Fläche auf einem Landflugplatz, vorgesehen für Landungen und Starts von Hubschraubern.

b) Eine festgelegte runde Fläche auf einem Flugplatz, vorgesehen für Landungen und Starts von Luftfahrzeugen.

c) Eine festgelegte rechteckige Fläche auf einem Land- oder Wasserflugplatz, vorgesehen für Landungen und Starts von Luftfahrzeugen.

d) Eine festgelegte rechteckige Fläche auf einem Landflugplatz, vorgesehen für Landungen und Starts von Luftfahrzeugen.

47. Was ist bei einem Flugplan navigatorisch wichtig?

a) Nur die Ballonfarbe.

b) Nur die Passagierzahl.

c) Nur die Wettertemperatur.

d) Geplante Strecke, Zeiten, Kontaktstellen und Alternativen realistisch angeben.

48. Ein Luftfahrzeug legt 100 km in 56 Minuten zurück. Wie groß ist die Geschwindigkeit über Grund?

a) 93 kt.

b) 107 km/h.

c) 198 kt.

d) 58 km/h.

49. Wie beeinflusst Niederschlag auf der Hülle die Leistungsplanung?

a) Niederschlag erhöht die Tragkraft immer.

b) Zusätzliche Masse kann Tragreserve und Steigfähigkeit verschlechtern.

c) Niederschlag hat keine Masse.

d) Niederschlag macht Ballast überflüssig.

50. Auf welcher Frequenz sollte ein Notruf zunächst abgesetzt werden?

a) Auf der aktuellen Frequenz
b) Auf der Notfrequenz
c) Auf einer Radar-Frequenz
d) Auf einer FIS-Frequenz

51. Ab welcher Höhe ist der Körper nicht mehr in der Lage, die Auswirkungen des niedrigen atmosphärischen Luftdrucks vollständig zu kompensieren (Störschwelle)?

a) 12.000 Fuß
b) 5.000 Fuß
c) 22.000 Fuß
d) 7.000 Fuß

52. Der aerostatische Auftrieb entspricht welcher Kraft?

a) Der Widerstandskraft beim Umströmen des Ballons durch Wind
b) Der Gewichtskraft des Ballons abzüglich Ballast
c) Der dynamischen Kraft durch Überströmen der Kappe durch Wind
d) Der Gewichtskraft der verdrängten Luft

53. Welche Gefahr besteht bei Funkenbildung am Füllplatz?

a) Verbesserung der Erdung.
b) Entzündung brennbarer Gas-Luft-Gemische.
c) Erhöhung der Dichte.
d) Automatische Ventilöffnung.

54. Welche Gefahr besteht bei starkem Ziel- oder Passagierdruck?

a) Die Wetterbeurteilung wird objektiver.
b) Die persönliche Leistungsgrenze steigt zuverlässig.
c) Die Luftraumbeobachtung verbessert sich automatisch.
d) Warnzeichen können unterschätzt und sichere Landemöglichkeiten zu spät gewählt werden.

55. Welche vier Möglichkeiten bestehen, um angemessen mit einem Risiko umzugehen?

a) Ignorieren, Akzeptieren, Übertragen, Verdrängen.

b) Vermeiden, Ignorieren, Beschönigen, Verringern.

c) Vermeiden, Verringern, Übertragen, Akzeptieren.

d) Verdrängen, Vermeiden, Beschönigen, Übertragen.

56. Welche Aussage unterscheidet die persönlichen Dokumente nach BFCL.045 von den Unterlagen des Ballons nach BOP.BAS.050 richtig?

a) Bordbuch und Lufttüchtigkeitszeugnis genügen.

b) Nur die Pilotenlizenz und das Medical.

c) Der Pilot führt eine gültige BPL, ein gültiges Medical, einen Lichtbildausweis und ausreichende Flugbuchdaten mit. Dokumente wie Eintragungsschein, Lufttüchtigkeitszeugnis, AFM und Versicherungsnachweis dürfen als Originale oder Kopien an Bord oder im Verfolgerfahrzeug liegen; die für den Betrieb erforderlichen Informationen müssen an Bord verfügbar sein.

d) Kopien aller Dokumente sind im Inland ausreichend.

57. Elektronische Geräte an Bord eines Luftfahrzeuges haben Einfluss auf den...

a) Magnetkompass.

b) Künstlichen Horizont.

c) Fahrtmesser.

d) Wendezeiger.

58. Wie ändern sich Volumen, Dichte und Temperatur eines Gases bei Kompression?

a) Volumen sinkt, Dichte sinkt, Temperatur sinkt.

b) Volumen sinkt, Dichte sinkt, Temperatur steigt.

c) Volumen sinkt, Dichte steigt, Temperatur steigt.

d) Volumen steigt, Dichte sinkt, Temperatur sinkt.

59. Welche ist die beste Kombination von Eigenschaften in Bezug auf die persönliche Einstellung bzw. das Verhalten eines Piloten?

a) Introvertiert - labil

b) Extrovertiert - labil

c) Extrovertiert - stabil

d) Introvertiert - stabil

60. Unter welchen der aufgeführten Bedingungen kann sich Advektionsnebel bilden?

a) Kalte und feuchte Luft wird über eine warme Meeresströmung geführt

b) Warme und feuchte Luft kühlt sich im Laufe einer bewölkten Nacht ab

c) Aus sehr warmem und feuchtem Untergrund verdunstet Feuchtigkeit in kalte Luft

d) Warme und feuchte Luft wird über eine kalte Landmasse geführt

61. Auf der ICAO-Karte 1:500.000 wurden 6 cm in 9 Minuten zurückgelegt. Nach welcher Zeit ist ein weiterer Punkt in 4 cm Kartenentfernung zu erwarten?

a) 6 min

b) 3 min

c) 9 min

d) 12 min

62. Wie wird die Zuziehleine (Neck Line) verwendet?

a) Sie verbindet den Korb mit dem Schlepptau.

b) Mit ihr kann der untere Füllansatz (Appendage) bei Bedarf mechanisch verschlossen oder geöffnet werden (z.B. am Boden vor dem Start, um Windeinfall zu verhindern).

c) Sie dient zum Reißen der Reißbahn.

d) Sie hält das Ventil geschlossen.

63. Bei welchem Instrument tritt der Hystereseeffekt auf?

a) Variometer

b) Höhenmesser

c) Magnetkompass

d) Geschwindigkeitsanzeige

64. Warum ist der Zusammenhang zwischen Druck, Temperatur und Dichte wichtig?

a) Er betrifft nur Motorflugzeuge.

b) Er ist unabhängig von Ballonmasse.

c) Er bestimmt Tragkraft, Füllgrad und Höhenverhalten.

d) Er ersetzt Wetterbeobachtung.

65. Welches Mindestalter ist gemäß EASA Part-BFCL für den ersten Alleinflug in einem Freiballon vorgeschrieben?

a) 16 Jahre.
b) 14 Jahre.
c) 18 Jahre.
d) 15 Jahre.

66. Welche Selbstkontrolle ist vor einer Ballonfahrt sinnvoll?

a) Nur die Flugerfahrung prüfen.
b) Gesundheit, Medikamente, Stress, Müdigkeit, Alkohol, Ernährung und Flüssigkeit prüfen.
c) Nur die Wetterlage bewerten.
d) Ausschließlich die Ausrüstung prüfen.

67. Welche Aussage zur Dichtehöhe ist für Ballone sinnvoll?

a) Hohe Dichtehöhe verringert die Leistungsreserven.
b) Hohe Dichtehöhe erhöht jede Tragreserve.
c) Dichtehöhe ist nur für Strahlflugzeuge relevant.
d) Dichtehöhe ist unabhängig von Temperatur.

68. Warum nimmt die Tragkraft mit zunehmender Höhe ab?

a) Weil die Dichte der Umgebungsluft mit der Höhe abnimmt.
b) Weil Helium schwerer wird.
c) Weil der Korb leichter wird.
d) Weil der Wind stärker wird.

69. Welches Verhalten eines Ballons ist zu erwarten, wenn von oben in eine Inversion eingefahren wird?

a) Die Sinkgeschwindigkeit nimmt zu.
b) Ein plötzliches Durchsacken ist zu erwarten.
c) Die Sinkgeschwindigkeit nimmt ab.
d) Unkontrollierbare Schwingungen des Korbes.

70. Warum kann Routine bei Ballonfahrten ein Risiko sein?

a) Sie verhindert grundsätzlich Fehler.
b) Sie macht Vorflugkontrollen überflüssig.
c) Sie ersetzt die Wetterbeurteilung.
d) Sie kann zu Annahmen, Nachlässigkeit und dem Übersehen von Änderungen führen.

Prüfungssimulation

BPL Gasballon Theorieprüfung auf Deutsch - Menschliches Leistungsvermögen

Quizvds.it

Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: **B**	02: **A**	03: **C**	04: **C**
05: **B**	06: **C**	07: **B**	08: **C**
09: **A**	10: **A**	11: **B**	12: **B**
13: **D**	14: **B**	15: **B**	16: **A**
17: **D**	18: **B**	19: **B**	20: **C**
21: **D**	22: **C**	23: **A**	24: **D**
25: **A**	26: **C**	27: **A**	28: **B**
29: **C**	30: **C**	31: **D**	32: **D**
33: **C**	34: **C**	35: **A**	36: **C**
37: **A**	38: **C**	39: **A**	40: **A**
41: **C**	42: **D**	43: **C**	44: **A**
45: **D**	46: **D**	47: **D**	48: **B**
49: **B**	50: **A**	51: **A**	52: **D**
53: **B**	54: **D**	55: **C**	56: **C**
57: **A**	58: **C**	59: **C**	60: **D**
61: **A**	62: **B**	63: **B**	64: **C**
65: **B**	66: **B**	67: **A**	68: **A**
69: **C**	70: **D**		

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

Prüfungssimulation

BPL Gasballon Theorieprüfung auf Deutsch - Menschliches Leistungsvermögen

Quizvds.it

Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01:	02:	03:	04:
05:	06:	07:	08:
09:	10:	11:	12:
13:	14:	15:	16:
17:	18:	19:	20:
21:	22:	23:	24:
25:	26:	27:	28:
29:	30:	31:	32:
33:	34:	35:	36:
37:	38:	39:	40:
41:	42:	43:	44:
45:	46:	47:	48:
49:	50:	51:	52:
53:	54:	55:	56:
57:	58:	59:	60:
61:	62:	63:	64:
65:	66:	67:	68:
69:	70:		

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it